

Weihnachtsgrüße nach Saint-Amand-Montrond  
2022

Im Dezember

Liebe Freunde aus Saint-Amand-Montrond,

lieber Herr Bürgermeister, lieber Emmanuel

Ein ereignisreiches Jahr 2022 neigt sich dem Ende. Im November 2021 konnten wir Bürgermeister uns erstmals persönlich kennenlernen. Doch noch vor dem nächsten Besuch zur Foire aux Vins im März überfiel Russland seinen Nachbarn Ukraine und zerstörte die bis dato gültige Friedensordnung in Europa nachhaltig. Anlässlich der Komiteesitzung während unseres Aufenthaltes im März unterzeichneten wir dazu eine gemeinsame Erklärung. Diese Erklärung, verbunden mit vielen weiteren Solidaritätsaktionen aus unserer Bevölkerung, zeigen, dass wir zusammen für Werte wie Frieden, Demokratie und Völkerverständigung eintreten und verteidigen wollen. Das Weinfest, in dessen Verlauf ich als Bürgermeister Nottulns die Ehre hatte, in den Orden „Gustateurs de Cœur de France“ aufgenommen zu werden, hat und allen deutlich gemacht, wie gut die Beziehungen zwischen den Bürgern unserer Kommunen sind. Die große, fast 40-köpfige Delegation aus Nottuln wurde herzlich empfangen. Anfang Juni war die Blasmusikvereinigung Nottuln zu Gast bei der Union Musical, um das verspätete 100-jährige Jubiläum zu feiern. Zum 14. Juli hatte ich persönlich dann erstmals die Möglichkeit diesen geschichtsträchtigen Tag mit den französischen Freunden zu feiern. Im Oktober hatten dann die Jüngsten Gelegenheit, dann der zweijährigen Coronapause wieder die Gepflogenheit des anderen Landes kennenzulernen. Unter Begleitung einiger Erwachsener besuchte die Mariengrundschule Appelhülsen die Ecole primaire, St. Joseph.

Die 400-Jahr-Feier des Martinimarktes im November bot dann erneut die Gelegenheit, unsere Freundschaften weiter zu vertiefen. Fast 40 Gäste konnten wir aus Frankreich begrüßen. Ein buntes Programm und viele gute Gespräche erfreuten alle Beteiligten.

Fürs nächste Jahr sind jetzt schon wieder einige Aktivitäten geplant.

Nun aber stehen das Weihnachtsfest und der Jahreswechsel vor der Tür. Bei allem Stress wollen wir uns besinnen und Kraft schöpfen. Die schönen Dinge, zu denen nicht zuletzt unsere Freundschaft gehört, sollen unsere Gedanken beherrschen.

Wir wünschen allen Saintamandoises eine ruhige Weihnacht und glückliches neues Jahr. Wir freuen uns schon jetzt auf ein Wiedersehen.

Dr. Dietmar Thönnies

Günter Dieker

Bürgermeister von Nottuln

Vorsitzender des Partnerschaftskomitees